Jugendheim Marbach

FÖRDERUNG + BERATUNG FÜR KINDER | JUGENDLICHE | FAMILIEN

Freier Träger der Jugendhilfe seit 1973
gemeinnützig und kollegial organisiert

Jugendheim Marbach gGmbH

Vorreiterin einer alternativen Form öffentlicher Kinder- und Jugendhilfe

Seit 1973 arbeitet die Jugendheim Marbach gGmbH erfolgreich in der Kinder- und Jugendhilfe und bietet Kindern und Jugendlichen täglich ein sicheres Zuhause. Bis in die 1970er-Jahre erfolgte öffentliche Erziehung in Großheimen und war geprägt durch repressive Erziehungsmethoden und Reglemetierung der pädagogischen Arbeit. Vier Mitarbeiterinnen eines großen Marburger Heimes unternahmen den mutigen Schritt und gründeten als Ergebnis der kritischen Auseinandersetzung mit diesen Rahmenbedingungen 1973 die gemeinnützige Jugendheim Marbach GmbH. Diese stand von Anfang an für eine dezentrale Heimerziehung in kleinen, familienähnlichen Wohngruppen (Kinderhäuser) und den Anspruch, Kindern verlässliche Beziehungen und einen sicheren Ort zum Aufwachsen zu bieten.

Die zehn Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Jugendheim Marbach gGmbH

Bis heute spiegelt sich der damalige Anspruch an eine alternative Form öffentlicher Erziehung in der Organisationsstruktur der Jugendheim Marbach gGmbH wider.
So sind die zehn Gesellschafterinnen und Gesellschafter immer auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Arbeit ist geprägt durch ein kollegiales Selbstverständnis mit strukturell verorteten Mitbestimmungsrechten und -pflichten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die Kinder und Jugendlichen. Das Ziel der dadurch entstehenden gemeinsamen und geteilten Verantwortungsübernahme ist Herausforderung und Motivation für gelingende Jugendhilfe zugleich.

Im Laufe der Jahre wurde das Leistungsspektrum durch ambulante und teilstationäre Angebote sowie Elternberatung für alle stationären Hilfen ausdifferenziert und weiterentwickelt. Die Kinderhäuser und Familienwohngruppen mit zwei bis sechs Plätzen für Kinder und Jugendliche sind bis heute Kern der Jugendheim Marbach gGmbH. Darüber hinaus gibt es nunmehr zwei Jugendwohngruppen, eine Einrichtung des Betreuten Wohnens, eine Tagesgruppe und ambulante Angebote in Form sozialpädagogischer Familienhilfe sowie frühe Hilfen für 0- bis 3-jährige Kinder.

Unser Leitbild

Wir handeln im Rahmen des Auftrages, den uns die Sorgeberechtigten für ihre Kinder und Jugendlichen in Abstimmung mit dem Jugendamt gegeben haben.

Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu befähigen, Verantwortung für ihr eigenes Leben zu übernehmen, indem sie lernen, respektvoll mit sich und anderen umzugehen.

In dem Bestreben, Kindern und Jugendlichen ein Zuhause zu geben, bieten wir tragfähige und verlässliche Beziehungen an. Grundlegend ist ein aufrichtiger und liebevoller Umgang mit den Kindern und Jugendlichen. Dabei respektieren wir in besonderer Weise die Geschichte der Kinder und ihrer Familien.

Unsere pädagogischen Grundsätze spiegeln sich in unserer kollegialen Struktur wider, die gekennzeichnet ist durch gemeinsames Entscheiden und Gestalten.

Unsere Organisationsstruktur

Ausgehend von der Idee, dass nur selbstständig und eigenverantwortlich handelnde Menschen Kinder und Jugendliche zu Selbstständigkeit und Eigenverantwortung und damit auch zur Mündigkeit erziehen können, versteht sich die Jugendheim Marbach gGmbH als „kollegiale Organisation“.

Dieser Idee folgend, sind die erforderlichen pädagogischen, konzeptionellen und wirtschaftlichen Beratungs- und Entscheidunginstanzen so organisiert, dass ein Höchstmaß an Einbindung und Beteiligung aller Einrichtungen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleistet wird.

Pädagogische Arbeitskreise

Die pädagogischen Arbeitskreise sind die zentralen Beratungs- und Entscheidungsgremien für alle pädagogischen Themen, die auf der Teamebene nicht abschließend beraten und entschieden werden können. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der pädagogischen Arbeitskreise stellen gemeinsam mit der Geschäftsführung die Fachaufsicht aller Einrichtungen sicher.

Geschäftsführendes Gremium

Das geschäftsführende Gremium stellt die grundlegenden Weichen für die inhaltliche und geschäftliche Ausrichtung. Hier werden alle trägerrelevanten und einrichtungsübergreifenden konzeptionellen, personellen und finanziellen Rahmenbedingungen beraten und entschieden.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung verantwortet die Dienst- und Fachaufsicht der Jugendheim Marbach gGmbH. Die Sicherstellung aller fachlichen Standards erfolgt entsprechend der Geschäftsordnung mit der Zuordnung von Verantwortung auf Team-, Bereichs- und Trägerebene und wird ergänzt durch thematische Arbeitsgruppen, Mitarbeiterkonferenzen und Fortbildungen.

Geschichte und Weiterentwicklung

1973		**Kinderhaus Bienenweg**
1974	JWG Bürgeln/KH Ulmen/KH Dreihäusergasse	1987
1975	KH Langenstein/KH Beltershausen	**Kinderhaus Rödchen**
1975	JWG Schülerhecke	**Kinderhaus Ginseldorf**
1976	KH Erlengraben	**Jugendwohngruppe Erlengraben**
1976	KH Weidenhausen/KH Gladenbach	**Familienwohngruppe Gladenbach**
1976	KH Weiershausen	1997
1977	VG Nachbetreuung	**Betreutes Wohnen** **Mobile Jugendbetreuung/MOB**
1981	KH Langenstein/KH Niederwald	**Wohngruppe für Mädchen Beltershausen**
1981	Projekt Familienhilfe/Ambulante Elternarbeit	**Elternberatung für Wohngruppen**
1984	Intensivbetreuungen/fünf Maßnahmen	1998
1999		**Tagesgruppe Schwanallee**
1999		**Ambulanter Beratungsdienst** **AmBera**
2010		**Frühe Hilfen** **Menschenskind**
2010	FWG Grüsen	**Familienwohngruppe** **Gemünden**
2015	JWG Lahnstraße	**Jugendwohngruppe** **Weidenhausen**

KH: Kinderhaus | JWG: Jugendwohngruppe | FWG: Familienwohngruppe | VG: Verselbstständigungsgruppe

Qualitätsstandards

Traumapädagogische Grundsätze – ein „sicherer Ort“ für Kinder und Jugendliche

Traumapädagogische Grundsätze bilden eine wichtige Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Das im Rahmen der Traumapädagogik formulierte Menschenbild und die damit zusammenhängenden Grundwerte sind unserer Auffassung nach grundsätzlich auf die pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien übertragbar.

Der traumapädagogische Ansatz ist geprägt von Respekt, Verständnis und der Bereitschaft zur Beziehung. Wir nehmen die Kinder und Jugendlichen so an, wie sie sind, vermitteln ihnen, dass es gut ist, wie sie sind und würdigen ihre Verhaltensweisen als Überlebensstrategie. Wir streben nach einem pädagogischen Milieu (Stichwort: „sicherer Ort“), das schützend, versorgend, stärkend und fördernd ist, sodass das Vertrauen in die eigene Person sowie die eigenen Fähigkeiten und das Spüren des eigenen Wertes (neu) erlernt werden können.

Beteiligung und Beschwerdemanagement

Partizipation hat in der Jugendheim Marbach gGmbH einen besonderen Stellenwert, was sich in der kollegial organisierten Trägerstruktur widerspiegelt. Daher ist auch die umfassende Beteiligung der Kinder und Jugendlichen in unseren Einrichtungen für uns ein elementares Anliegen und explizit verankert. Wir verstehen unser Beteiligungskonzept als Prozess, der als solcher kontinuierlich fortgeschrieben und verändert wird. Entsprechend unserer pädagogischen Grundeinstellung halten wir für die Kinder, Jugendlichen und Familien altersgerechte Beschwerdemöglichkeiten und für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Ombudsstelle vor.

Krisenmanagement

Im Krisenfall erfolgt eine systematische Erweiterung der Beratungs- und Unterstützungskreise. Regelhaft erfolgt zunächst die Einbindung aller pädagogischen Fachkräfte des Teams sowie der Eltern- und Familienberatung und der Geschäftsführung.

Je nach Ausgangslage wird zudem die Unterstützung durch das trägerinterne „Beratungsteam“ in Form einer erweiterten kollegialen Fallberatung und/oder durch außenstehende Beratungs- und Hilfesysteme in Anspruch genommen. Das interne Beratungsteam setzt sich aus pädagogischen Fachkräften mit vielfältigen Qualifikations- und Erfahrungsprofilen (Traumapädagogik, Systemische Beratung, Kinder- und Jugend-Psychotherapie etc.) zusammen.

Kinderhäuser und Familienwohngruppen

Stationäre Hilfen gemäß
§§ 27, 34, 35a, 41, 42 SGB VIII

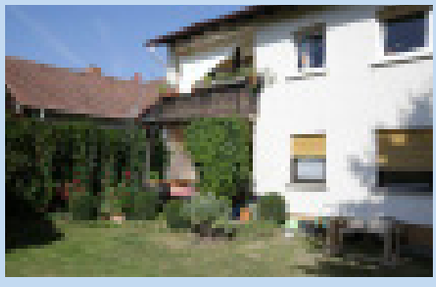
Kinderhaus
Bienenweg

Plätze
Sechs Plätze für Mädchen
und Jungen ab fünf Jahren

Lage
- Marburger Stadtteil Marbach
- zentrumsnah
- großer Garten

Besonderes
im Haus wohnende Mitarbeiterin

Kontakt
Bienenweg 7
35041 Marburg
Tel: 06421 – 63 55 0
E-Mail:
bienenweg@jugendheim-marbach.de



Kinderhaus
Schönstadt

Plätze
Sechs Plätze für Mädchen
und Jungen ab fünf Jahren

Lage
- Ortsteil 12 km vor Marburg
- großer Garten
- dörfliche Struktur

Kontakt
Am Staubes 7
35091 Cölbe-Schönstadt
Tel.: 06427 - 9310758
E-Mail:
schoenstadt@jugendheim-marbach.de

Kinderhaus
Rödchen

Plätze
Sechs Plätze für Mädchen
und Jungen ab fünf Jahren

Lage
- Marburger Stadtteil Cappel
- zentrumsnah

Kontakt
Am Rödchen 15
35043 Marburg
Tel: 06421 – 30 46 56 3
E-Mail:
roedchen@jugendheim-marbach.de

Elternberatung

In alle stationären und teilstationären Hilfen ist die Eltern-, Familien- und Herkunftsberatung mit dem Motto „Zwei Zuhause, ein Leben“ integriert. Mit dem systemischen Arbeitsansatz versuchen wir, die für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen wichtigen Menschen einzubeziehen. Dies sind in der Regel die Eltern, können aber auch Geschwister, Großeltern und weitere wichtige Bezugspersonen sein. Denn letztlich gibt es immer ein Ende der Jugendhilfe, aber nie ein Ende der Beziehung zu den Eltern und weiteren Familienmitgliedern. Die Themen sind an die Alltagsrealität der Kinder und Jugendlichen in den Wohngruppen oder der Tagesgruppe gebunden.

Für den Austausch zwischen allen Beteiligten stellen wir Transparenz und Offenheit in einem wertschätzenden Rahmen her. Schließlich geht es auch darum, Missverständnisse und Konflikte aus dem Weg zu räumen und eine gute Zusammenarbeit zu ermöglichen.

Wohngruppe für Mädchen und junge Frauen Beltershausen

Plätze
Sechs Plätze für Mädchen ab sechs Jahren

Lage
- dörflicher Ortsteil der Gemeinde Ebsdorfergrund
- 8 km bis Marburg

Besonderes
geschlechtsspezifische Wohngruppe

Kontakt
Balderscheidweg 14
35085
Ebsdorfergrund-Beltershausen
Tel: 06424 – 94 36 84 0
E-Mail:
beltershausen@jugendheim-marbach.de

Familienwohngruppe Gladenbach

Plätze
Zwei Plätze für Mädchen und Jungen ab sechs Jahren

Lage
- Kleinstadt Gladenbach
- 20 km bis Marburg

Besonderes
familienintegrative Wohngruppe

Kontakt
Eichendorffstr. 27
35075 Gladenbach
Tel: 06462 – 81 88
E-Mail:
m.willms@jugendheim-marbach.de

Familienwohngruppe Gemünden

Plätze
Zwei Plätze für Mädchen und Jungen ab sechs Jahren

Lage
- Kleinstadt Gemünden (Wohra)
- 27 km bis Marburg

Besonderes
familienintegrative Wohngruppe

Kontakt
Untertor 36d
35285 Gemünden
Tel: 06453 – 64 82 34
E-Mail:
h.faust@jugendheim-marbach.de

Jugendwohngruppen und Betreutes Wohnen

Stationäre Hilfen gemäß
§§ 27, 34, 35a, 41, 42, 42a SGB VIII

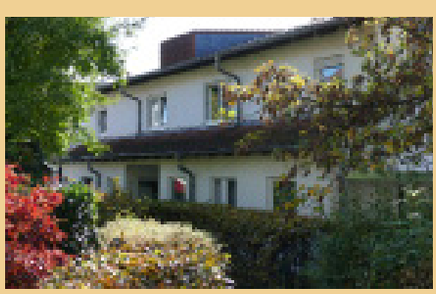
Jugendwohngruppe Erlengraben

Plätze
Sechs Plätze für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 21 Jahren

Lage
- Marburger Stadtteil Weidenhausen
- zentrale Innenstadt

Besonderes
Verselbstständigungsplatz in einer separaten Wohnung

Kontakt
Am Brückchen 4
35037 Marburg
Tel: 06421 – 2 79 59
E-Mail:
erlengraben@jugendheim-marbach.de



Jugendwohngruppe Weidenhausen

Plätze
Neun Plätze für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 21 Jahren

Lage
- Marburger Stadtteil Weidenhausen
- zentrale Innenstadt

Besonderes
Interkultureller Schwerpunkt

Kontakt
Poitiersstraße 5/5a
35037 Marburg
Tel: 06421 – 590 20 16
E-Mail:
weidenhausen@jugendheim-marbach.de

Betreutes Wohnen Mobile Jugendbetreuung

Plätze
Sechs Plätze für Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren

Lage
- Anlaufstelle im Marburger Stadtteil Weidenhausen
- Wohnungen für Jugendliche und junge Erwachsene im Stadtgebiet

Kontakt
Am Erlengraben 38
35037 Marburg
Tel: 06421– 27 61 1
E-Mail:
mob@jugendheim-marbach.de

Tagesgruppe Schwanallee

Teilstationäre Hilfe gemäß §§ 27, 32, 35a SGB VIII

Die Tagesgruppe Schwanallee ist ein familienergänzendes Angebot. Das zeitlich begrenzte Unterstützungsangebot richtet sich vor allem an Familien mit Schwierigkeiten bei der Erziehung und in belasteten Lebenssituationen. Ziel ist, Kindern, Jugendlichen und deren Familien geeignete Hilfestellungen zu geben, auf die individuellen Bedürfnisse und Lebenssituationen einzugehen und die Selbstregulierung und Selbstwirksamkeit des familiären Systems wiederherzustellen.

Essenziell für die Kinder und Jugendlichen sind das soziale Lernen in der Gruppe mit transparenten Regeln, eine klare Tagesstruktur, die Unterstützung in schulischen Belangen und die Einbindung der Eltern.

Besondere Elemente der Zusammenarbeit mit den Eltern sind:

- ▸ aufsuchende Eltern- und Familienberatung
- ▸ gezielte Einbindung der Eltern in den Tagesgruppenalltag, z.B. Hausaufgabenbetreuung, Mahlzeiten
- ▸ Eltern-Kind-Angebote mit Freizeitgestaltung

Die pädagogischen Fachkräfte arbeiten mit den Ansätzen von Abenteuerpädagogik, Natur- und Wildnispädagogik, Motopädagogik, Multifamilientherapie und systemischer Familientherapie.

Plätze
Die Tagesgruppe bietet Platz für 11 Mädchen und Jungen im Alter von 6-14 Jahren

Lage
- Marburger Stadtteil Südviertel
- zentrale Innenstadt
- viele Schulen in unmittelbarer Nähe
- Innenhof und großer Garten

Kontakt
Schwanallee 44
35037 Marburg
Tel: 06421 – 309 370
E-Mail:
tagesgruppe@jugendheim-marbach.de

Ambulanter Beratungsdienst AmBera

Ambulante Hilfen gemäß §§ 27, 30, 31, 18 Abs. 3 SGB VIII

Der Ambulante Beratungsdienst AmBera bietet Begleitung und Beratung von Familien in Krisen in Form **Sozialpädagogische Familienhilfen** (SPFH) an. Ausgehend von den individuellen Bedarfslagen der Familien kommen dabei unterschiedliche Beratungsansätze und (familien-)therapeutische Elemente zum Tragen. Durch die Orientierung an den Ressourcen der Familien sollen die Fähigkeiten und Kompetenzen der einzelnen Familienmitglieder gestärkt werden, um so Eigenverantwortung und Autonomie zu reaktivieren und die vorhandene Selbsthilfepotenziale zu fördern.

Besondere Formen der Beratung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen durch AmBera sind der **Begleiteter Umgang** und die Möglichkeit der Begleitung als **Erziehungsbeistand**.

Frühe Hilfen - Menschenskind gemäß § 16 SGB VIII ist ein besonderes, präventives Angebot der Förderung, Beratung und Familienbildung im Auftrag der Stadt Marburg in Kooperation mit dem Fachdienst Gesundheit des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Familien in besonders belasteten Lebenssituationen mit Kindern zwischen 0 -3 Jahren erhalten Hilfs- und Förderangebote im Tandem mit Familienhebammen. Zwei Sozialpädagoginnen begleiten junge (werdende) Familien zu allen Fragen der Übernahme von Verantwortung für die kindlichen Bedürfnisse und der Entwicklung von Eltern- und Erziehungskompetenzen.

Kontakt
Schwanallee 44
35037 Marburg
Tel: 06421 – 99 28 40
E-Mail:
ambera@jugendheim-marbach.de

Unsere Arbeitsweisen:

- **niedrigschwellig:** Die Unterstützung ist für die Familien kostenlos
- **aufsuchend:** Wir arbeiten auch im Lebensumfeld der Familien
- **wertschätzend:** Offenheit und Toleranz gegenüber verschiedenen Lebensentwürfen und Wertvorstellungen
- **konkret:** Wir packen auch mit an
- **ressourcenorientiert:** Wir setzen an den Fähigkeiten / Kompetenzen / Möglichkeiten der Familien an und bauen diese gemeinsam mit ihnen aus
- **Hilfe zur Selbsthilfe:** Im Vordergrund steht die Autonomiestärkung
- **systemisch:** Wir arbeiten mit der ganzen Familie an Veränderungsmöglichkeiten und betrachten Verhaltensauffälligkeiten / Symptome als bestmöglichen Lösungsversuch
- **lösungsorientiert:** Problemanalyse dient der Lösungsfindung
- **handlungsorientiert:** Erweiterung des Verhaltensrepertoires

Helfen Sie uns, damit wir noch mehr bewirken können!

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Arbeit der Jugendheim Marbach gGmbH. Ihre Spende hilft Kindern, Jugendlichen und Familien, das tägliche Leben zu meistern und eine hoffnungsvolle Perspektive zu entwickeln. Geld- und Sachspenden kommen der inhaltlichen Arbeit unserer Einrichtungen und Angebote zugute.

Vorab danken wir Ihnen recht herzlich für Ihre Bemühungen und für die Unterstützung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen.

Hier können Sie spenden:
Jugendheim Marbach gGmbH
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE94 5335 0000 0000 1069 17
Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar.
Sie erhalten eine Spendenbescheinigung.

IReSA Legal Rechtsanwälte

IReSA Rechtsanwalts-GmbH
Am Speicher 5 · 49090 Osnabrück
Telefon 0541 507949-50
recht@iresa.de

www.iresa.legal

Jugendheim Marbach gGmbH

Geschäftsstelle

Schwalbenweg 2
35043 Marburg

Tel: 06421 – 6 34 38
Fax: 06421 – 6 67 09

E-Mail: info@jugendheim-marbach.de
Web: www.jugendheim-marbach.de

Geschäftsführung

Michaela Weickelt
E-Mail: m.weickelt@jugendheim-marbach.de

Erwin Schnell
E-Mail: e.schnell@jugendheim-marbach.de

Jugendheim Marbach
FÖRDERUNG + BERATUNG FÜR KINDER | JUGENDLICHE | FAMILIEN

DER PARITÄTISCHE
Unser Spitzenverband

Interessengemeinschaft Kleine Heime Hessen e.V. ikh

Ombudsstelle
für Kinder- und Jugendrechte
in Hessen

IGFH Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen
www.igfh.de
Wir sind Mitglied

Stand Oktober 2023

JUGENDDEUTSCHLAND · Concept & JS Media Tools A/S · 122749 · www.jsdeutschland.de